

Hygienekonzept zum Wiedereinstieg der Abteilung Badminton des TV 1877 Mannheim Waldhof e.V.

Update der Verordnung Sport der Landesregierung Baden-Württemberg, gültig ab 01.Juli 2020.

Wer krank ist oder Symptome hat, darf nicht zum Training!
(Kopfschmerzen, Fieber, Schüttelfrost, Husten, Durchfall, Atembeschwerden)

Alle Anwesenden kennen die allgemeine Hygieneregeln und halten jederzeit genügend Abstand, deswegen gibt es bei der Begrüßung/Verabschiedung keinen körperlichen Kontakt und es dürfen auch keine Utensilien wie Schläger von Trainingspartnern ausgeliehen werden.

Der Trainingsbetrieb findet ausschließlich anhand konkreter Vorgaben und Belegungspläne des Vereins statt.

Die Abteilung muss die Rückverfolgbarkeit der Trainingsteilnehmer durch Dokumentationspflicht gewährleisten.

In Gruppen bis zu 20 Personen können die für das Training oder die Übungseinheit üblichen Sport-, Spiel- oder Übungssituationen ohne die Einhaltung des ansonsten erforderlichen Mindestabstands durchgeführt werden.

Die Spieler dürfen nur einzeln zum Training anreisen/abreisen, es gibt keine Fahrgemeinschaften.

Beim Betreten der Halle sollen alle einen Mund-/Nasenschutz tragen, Handschuhe sind zusätzlich zu empfehlen.

Die Spieler sollen nacheinander mit einem Mindestabstand von 1,5 Meter die Halle betreten.

Das Netz und die Netzpfeiler werden von 1-2 eingeteilten Personen aufgebaut, dabei muss Maske und Handschuhe getragen werden.

Sofort nach Betreten der Halle werden die Hände desinfiziert.

Umkleiden und Duschen dürfen wieder benutzt werden. Es ist jedoch sicherzustellen, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Nutzerinnen und Nutzern eingehalten werden kann. Der Aufenthalt ist zeitlich auf das unbedingt erforderliche Maß zu beschränken.

Der Mindestabstand von 2 Metern zwischen Teilnehmern einer Trainingsgruppe entfällt. Somit sind Spielformen wie Doppel, Mixed, 2:1 ohne Mindestabstand erlaubt.

Auf den direkten körperlichen Kontakt sollte verzichtet werden.(z.B. kein Handshake, kein Abklatschen, kein Umarmen u.ä.)

Auch z.B. spieltaktische Absprachen vor dem Aufschlag im Doppel sollte nur unter gegebenen Mindestabstand erfolgen.

Innerhalb der Trainingseinheit sind Partnerwechsel, Feldwechsel, Seitenwechsel erlaubt. Es wird höchstes Verantwortungsbewusstsein von Aktiven hinsichtlich der Einhaltung der Maßnahmen gefordert.

Es gibt für jeden einzelnen Spieler/Trainer einen eigenen Aufenthaltsbereich für die Tasche und die Pausen.

Jede Trainingsgruppe sollte eigene Federbälle nutzen, die während eines Trainings nur von den Spieler*innen dieser Gruppe angefasst werden. Diese Bälle sollten nach der Trainingseinheit entsorgt oder in 7 Tage-Quarantäne und danach wieder für die gleiche Trainingsgruppe ausgegeben werden.

Multi-Feeding-Training ist nur innerhalb einer Trainingsgruppe möglich. Vor und nach der Einheit sollten die Hände desinfiziert werden.

Falls Kleidung gewechselt wird, muss das verschwitzte T-Shirt direkt in der eigenen Tasche verstaut werden.

Bevor die Halle nach dem Training verlassen wird, desinfiziert jeder seinen Aufenthaltsbereich.

Toiletten müssen immer sofort nach Benutzung desinfiziert werden.

Alle Spieler/Trainer desinfizieren die Hände bevor sie die Halle verlassen und tragen wieder ihren Mund-/Nasenschutz.

Vor und nach der Einheit lüftet der Trainer/eingeteilte Person die Halle. Wenn möglich bleiben die Türen/Fenster während der Einheit geöffnet.